

ARTMAPP

DAS KUNSTMAGAZIN FÜR ENTDECKER

JULI – OKTOBER 2017
EUR 6,90 D/A SFR 9,90



3-D-EFFEKT FÜR DIESES COVER!

Laden Sie die TB – Tim Berresheim App. Dann das Smartphone/Tablet auf das Cover halten, um das Motiv mit 3-D-Effekt zu sehen.



ARTMAPP

Die Kunst-App
im App Store und
bei Google Play
mobil.artmapp.net

URBAN ART WALK SKULPTUR PROJEKTE

CROSS THE STREETS ARTE ALBIGNA

CARNEIN MOORE OPPENHEIM RÖTHEL STILLING VITAL
AARAU BERLIN CHUR DÜSSELDORF KASSEL KREMS MÜNCHEN WEIMAR



Arte Albigna

Gipfelsturm der Kunst

Das Projekt „Arte Albigna“ macht die Bündner Alpen zur atemberaubenden Kulisse für zeitgenössische Schweizer Kunst und verbindet Kulturerlebnis mit Naturbegegnung.

Erhabene Gipfel, breite Gletscherzungen und das prickelnd klare Licht der Bergwelt: Die Albigna-Region in den Bündner Alpen fasziniert nicht nur Bergsteiger und Reisende. Sie diente auch als Inspiration für Künstler wie die Maler Giovanni Segantini und Giovanni Giacometti, die die beeindruckende Landschaft mehrfach auf die Leinwand brachten.

Nun wird die majestätische Bergregion im Bergell zum Kunstort. Das Projekt „Arte Albigna“ vereint Naturerlebnis und Kunstbegegnung in Form eines alpinen Kunstparcours. 13 Künstler aus der Schweiz und dem benachbarten Südtirol verwandeln den Wanderweg von der Talstation der ewz Seilbahn Albigna in Pranzaira (1.200 Meter) hinauf zur Staumauer (2.165 Meter) bis zur SAC-Hütte Capanna da l'Albigna (2.333 Meter) in einen Ausstellungsort unter freiem Himmel. Alle Arbeiten sind eigens für „Arte Albigna“ entstanden und nehmen auf die geschichtlichen, landschaftlichen sowie sozialpolitischen Besonderheiten dieses Orts Bezug.

Das Projekt lebt von der sehr unterschiedlichen Arbeitsweise der eingeladenen Kunstschaaffenden. In Installationen, Objekten und Videoarbeiten setzten sich international bekannte Künstlerinnen und Künstler wie Roman Signer und Piplozzi Rist, Jules Spinatsch und Bob Gramsma mit dem Verhältnis Natur und Technik, Alpenbegeisterung und Verkehr, Bergtourismus, Energiegewinnung und alten Mythen auseinander. Reto Rigassi ist bekannt für seine poetischen Land-Art-Projekte, denen meist gründliche historische, soziale und geologische Recherchen zugrunde liegen. Das Duo Haus am Gern reflektiert in ironisch vertrackten Installationen die Wahrnehmung von Kunst und Welt sowie das eigene Künstlersein. Für die „Arte Albigna“ haben die beiden Kunstschaaffenden Barbara Meyer Cesta und Rudolf Steiner unter anderem eine Arbeit konzipiert, die mit Bergmotiven und Kaugummis spielt. Weitere Werke und Projekte kommen von Judith Albert, Remo Albert Alig, Evelina Cajacob, Isabelle Krieg, Manfred Alois Mayr, Yves Mettler und Jürg Stäubli.

Eingerichtet wird dieser besondere Kunstparcours vom Verein Progetti d'arte in Val Bregaglia, der bereits mit Kunstprojekten rund um Landschaft und Architektur auf sich aufmerksam gemacht hat. Ein umfangreiches Rahmenprogramm reichert das alpine Kunstevent „Arte Albigna“ an. Dazu gehören geführte Wanderungen, Performances und ein Künstlerfrühstück in der SAC-Berghütte. Am 27. Juli eröffnet außerdem eine kleine Vitrienenpräsentation „Das Bergell – Schauplatz zeitgenössischen Kunstschaffens“. Diese Ausstellung in der Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit der Kantonsbibliothek Graubünden. Und am 5. August liest Tim Krohn, der als Koautor an der Publikation zur „Arte Albigna“ mitgewirkt hat. Krohn lebt als freier Schriftsteller in Santa Maria Val Müstair. Bekannt wurde er mit „Quatemberkinder“, einem Spiel mit Hochsprache und Dialekt, Sagenstoffen und modernem Erzählen. Sein Roman „Vrenelis Gärtli“ stand lange auf Platz 1 der Schweizer Bestsellerliste. Die Publikation zum Kunstevent „Arte Albigna“ erscheint Ende August.

„Arte Albigna“ versteht sich als Sommerereignis für Alpinisten, Wanderer, Tagestouristen, Einheimische und Kunstinteressierte. Der Kunstparcours führt hoch in die Berge, es empfiehlt sich, eine gute Wanderausrüstung, Regen- und Sonnenschutz mitzunehmen.

ALICE HENKES

bis 30. September 2017

„Arte Albigna“

Ein wandernd zu erlebendes Kunstprojekt

in der Albigna-Region, Schweiz

www.arte-albigna.ch

© Andrea Badrutt, Chur